

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1907**

557 (29.11.1907) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen.

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Anzeiger“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahresplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition: Brief- u. Telegramm-Adr. Karlsruhe, Postfach 100. Preis in Karlsruhe: 5 Pf. pro Nummer, 10 Pf. pro Woche, 3 Mark pro Quartal, 10 Mark pro Jahr.

Eigentum und Verlag von G. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil: Albert Herzog. Auflage: 34000 Exemplare.

Nr. 557.

Karlsruhe, Freitag den 29. November 1907.

Telefon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Anfere heutige Abendausgabe umfasst acht Seiten.

Die Marokkaner an der algerischen Grenze.

Paris, 28. Nov. (Privat.) Fast sämtliche Blätter behandeln die durch den Einfall marokkanischer Stämme in französisch-algerisches Gebiet geschaffene Situation am Grenzgebiet des Riß-Flusses, in ausführlichen Berichten und Besprechungen. Das „Echo de Paris“ schreibt: Die Lage in Marokko ist sehr ernst, und es muß ohne Verzug etwas geschehen. So weit hat uns die Furcht vor Verantwortung, vor Gefahr im Parlament und den Drohungen des Janes geführt.

mal diesen Auftrag bekommen. Der Kriegsminister bemerkte: „Wir hätten nie erlaubt, daß er Scheraga besetzt. Wir haben den Mächten mitgeteilt, daß wir Ubdaba besetzen und wir haben auch nur Ubdaba besetzt.“

Epiritus in die Flamme, wobei ihre Kleider Feuer fingen. Die Unglückliche stand lt. „Kast. Ztbl.“ sofort in hellen Flammen und erlitt, obwohl rasche Hilfe ihr zuteil wurde, doch derartige Brandwunden, daß sie schwerlich mit dem Leben davonkommen dürfte.

Donauersingen, 27. Nov. Bei der Öffnung der Leiche des am Sonntag abend plötzlich verstorbenen Apothekers Dr. Ph. W. in Gisingen konnte lt. „Frbg. Ztg.“ keine Vergiftung festgestellt werden.

Süßingen (A. Donauersingen), 28. Nov. Die kürzlich hier verstorbenen Frau Bürgermeisterin Viktoria Falter Witwe hat außer Legaten für das städtische Krankenhaus und den Frauenverein zur Verbesserung der Stadtkirche 10 000 M. bestimmt.

T. Beraach, 27. Nov. In seiner gestrigen Sitzung hatte sich der hier versammelte Bezirksrat mit der Verordnung über die Sonntagruhe im Bädergewerbe zu beschäftigen. Es wurde verfügt, daß den in der Stadt Beraach im Bädergewerbe beschäftigten Gehilfen und Lehrlingen an den Weihnachts-, Oster- und Pfingstfeiertagen eine ununterbrochene Ruhezeit, beginnend abends 9 Uhr des Vorabends der genannten Feiertage und endigend morgens 1 Uhr des zweiten Feiertages, zu gewähren sei.

Badische Chronik.

D. Karlsruhe, 29. Nov. Der Führer der badischen Nationalsozialisten und Vorsitzende des Landesauschusses derselben Dr. Richard Ritter hier, hat dieses Amt aus Gesundheitsrücksichten niedergelegt. Er begibt sich zur Wiederherstellung seiner Gesundheit auf einige Monate nach Capri.

Karlsruhe, 28. Nov. Das Geheimes- und Verordnungsblatt veröffentlicht heute die Ministerialverordnung betreffend die Feststellung, Erhebung und Berechnung der allgemeinen Kirchensteuer für die katholische Kirche in Baden.

St. Leon (A. Wiesloch), 28. Nov. Unter tragischen Umständen ist gestern nachmittag ein Original unserer Gemeinde, das wegen seiner natürlichen, manchmal wohl etwas überhöhten Überall gelitten war, der Bürger und Hospizenkäufer Egidius Strauß gestorben.

Medesheim, 28. Nov. Den eifrigen Bemühungen der Gendarmerie ist es jetzt gelungen, die Personen, welche hier zweimal erfolgreich die Diebstahlshandlung ausübten, zu ermitteln. Es sind 2 Burgen namens Christian Klumpp und Otto Kuttler aus Odenheim.

R. Walsbühl, 28. Nov. Angehörige von dem Sprichwort „Einigkeit macht stark“ verammelten sich am Montag die meisten Detaillisten der Kolonial- und Manufakturwarenbranche des Amtsbezirks Lüzern im Gaußhaus zum „Wäwen“ in Walsbühl.

Prachthal, 28. Nov. Der hier wohnhafte verheiratete Tagelöhner Lorenz Kolb aus Bahndörren erkrankte gestern unter Vergiftungserscheinungen und starb. Ob Jahrlässigkeit oder Selbstmord vorliegt, ist lt. „Frbg. Ztg.“ noch nicht festgestellt.

Kallat, 29. Nov. Ein Dienstmädchen, das mit Kaffeelöcher beschäftigt war, goß, um ein rascheres Kochen zu erzielen, Spiritus in die Flamme, wobei ihre Kleider Feuer fingen.

„Ein neues Mexiko“ überschreibt Marcel Habert in der „Barric“ seinen Artikel, in dem er der Regierung scharf zuseht, der jeglichen und auch ihren Vorgängern während der letzten zehn Jahre. Wenn man, so schließt der Gefährte Droulodes in der Verdammung, von der mexikanischen Expedition des zweiten Kaiserreichs sagen konnte, sie sei weil von einer propheetischen Absicht eingegeben, der größte Gedanke der Regierung Napoleons III. gewesen, so wird man einst von der marokkanischen Expedition, die von den Spekulationen fauler Finanzleute eingegeben worden ist, sagen können, sie sei das schlechteste Geschäft der dritten Republik gewesen.

In der heutigen Kammer Sitzung richtete der Abg. Ribot eine Frage über die Vorgänge in Marokko an die Regierung. Ohne die Lage tragisch aufzufassen, möchte er gern wissen, ob die Regierung die nötigen Maßnahmen zur Abwendung der Grenzverletzung getroffen hat, ob sie die nötigen Streitkräfte besitzt und entschlossen ist, energisch vorzugehen.

Riquart fügte hinzu, daß das Reichsamt am Riß-Fluß den Anweisungen gemäß zurückgegangen sei, nachdem es vielleicht vorher ein wenig zu weit vorgedrungen sei. Die Marokkaner seien ihm gefolgt und hätten die Grenze unbedeutend überschritten. Der Minister stimmte mit Ribot überein, daß dem Okkupationskorps von Ubdaba ein diplomatischer Vertreter beigegeben werden müsse.

Kriegsminister General Biquart stellte in seiner Antwort die Grenzverletzung als so wichtig dar, wie sie geschieht wird, weil die Marokkaner nur in das algerische Grenzgebiet, aber nicht in das Innere des Landes eingebrungen sind. Auf die letzten Nachrichten hin ist Oberst Felmeau, der in Ubdaba befehligt, zur Disposition des Generals Quanten gestellt worden, und dieser hat den Oberbefehl. Die Regierung habe gestern in einem Telegramm an den General Quanten auf die Notwendigkeit hingewiesen, den Banden, welche Grenzverletzungen begehen, eine exemplarische Strafe zuteil werden zu lassen.

Paris, 29. Nov. Ministerpräsident Clemenceau erklärte einem Berichterstatter des „Petit Parisien“ auf die Frage, ob General Quanten Befehl erhalten habe, Scheraga zu besetzen, General Quanten habe nicht.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

W. Heiberg, 28. Nov. Universitätsprofessor Dr. A. Reich hielt gestern abend in der Musikalischen Gesellschaft einen interessanten und anregenden Vortrag über Richard Wagners Lohengrin. Professor Dr. Reich entwickelte das Problem der Lohengrindichtung im Zusammenhang mit der Tragödie des 19. Jahrhunderts und ihren Problemen und zeigte Zusammenhänge zwischen A. Wagners „Lohengrin“ und der Weltanschauung Goethes in seiner „Iphigenie“ und Hegels Philosophie der Geschichte.

Leipzig, 27. Nov. Am letzten Sonntag verstarb hier im 50. Lebensjahre der Vorsitzende des Deutschen Buchdrucker-Bereichs, der Buchdruckerbesitzer und Verlagsbuchhändler Max Gesse. Der Verstorbenen hat aus kleinsten Anfängen heraus die großen Unternehmungen aufgerichtet, die seinen Namen tragen. Er war einer der Ersten des deutschen Buchdrucker-Gewerbes. Max Gesse ist mitten in seiner Schaffenskraft dahingerafft worden. Er leitete noch die erste der in den Tagen des 19., 20. und 21. November in Leipzig stattgehabten Sitzungen des Vorstandes des Deutschen Buchdrucker-Bereichs, wurde dann aber von einem Anwohler überkommen und auf das Krankenbett geworfen, auf dem ihm schon 4 Tage später der Tod ereifte.

Wien, 28. Nov. Ludwig Fulbas „Dummkopf“ hatte im Burgtheater einen stark besetzten Erfolg. Treßler erhielt als Träger der Hauptrolle im letzten Akt bei offener Szene minutenlangen Applaus, der von einem Teil des Publikums auch als Demonstration gegen den Autor gemeint war.

Vermischtes.

hd Hensburg, 29. Nov. (Tel.) Die Untersuchung des Gulls „Blücher“ ergeben hat, sind die durch die Explosion hervorgerufenen Schäden so schwerer Art, daß eine Wiederverwendung des Schiffes als Schulschiff ausgeschlossen ist.

hd Anshausen, 28. November. (Tel.) Der deutsche Dampfer „Vidulia“ auf der Fahrt von Brasilien nach Hamburg, ist seit vier Wochen überfällig. Der Dampfer ist vermutlich mit der ganzen Besatzung untergegangen.

hd Schwerin, 29. Nov. (Tel.) Der Berliner Schlaam wurde bei einem Kesseltreiben im hiesigen Stadthof gestern durch einen unglücklichen Schrottschuß eines anderen Jägers erschossen.

Glas, 29. Nov. Nachdem erst kürzlich in der evangelischen Kirche in Mittelwalde Altargeräte gestohlen worden sind, sind in der Pfarrkirche zu Konradwalde fünf Opferstücke und in der St. Marienkirche zu Landeb 1 Opferstock erbrochen und des Inhalts beraubt worden. Außerdem wurde dort von der Statue des Prager Jesuskindes eine goldene Kette gestohlen.

Spremberg, 29. Nov. (Tel.) Gestern abend 6 Uhr kurz vor Arbeitsluß wurden beim Bahnhau bei Spremberg zwei Arbeiterinnen im Alter von 19 und 33 Jahren durch nachstürzende Erdmassen verschüttet. Trotz angelegentlicher Bemühungen konnten die Mädchen nur tot geborgen werden.

München, 28. Nov. Der Verband der Münchener Kaufmannschaft und der Bayerische Detailistenverband der Textilbranche beschloß, bei den Behörden wegen Verletzung eines großen Teils der hier üblichen Wochenfeiertage auf Sonntag vorstellig zu werden und im Jahre 1908 von dem Rechte Gebrauch zu machen, an nichtgesetzlichen Feiertagen die Läden offen zu halten.

hd Paris, 29. Nov. (Tel.) Das Schwurgericht des Departements Loire verurteilte den Apothekergehilfen Lebore zum Tode. Dieser hatte seinen Prinzipal vergiftet.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 29. November. Das Amt der goldenen Hochzeit feiert morgen, Samstag, in vollster Mäßigkeit das Ehepaar Robert Klump, Sololänger a. D. hier. Vom Großherzog wurde dem Jubelpaar, dessen zahlreiche Freunde und Bekannte die Nachricht mit Freude aufnahmen, die silberne Erinnerungsmédaille überreicht.

Aus den Verhandlungen der Handelskammer vom 25. November. Die Hauptgegenstände der Tagesordnung betrafen Fragen vertraulicher Natur. Von den anderen ist folgendes mitzuteilen. Von dem Arbeitsausschuß der Rheinisch-Westfälischen Eisenindustrie ist eine Denkschrift betreffend Schiffahrtsabgaben eingelaufen, die der Ausschuß den deutschen Staatsregierungen, dem Reichstage und den einzelstaatlichen Landtagen unterbreitet hat.

Ein Staatsanwalt gegen den Duellunfug.

Halle, 28. Nov. Gegen das Duellunwesen wird heute so scharf wie möglich vorgegangen. Nach dieser Richtung sind die Ausführungen, die der aus dem Konitzer Prozeß bekannte Staatsanwalt Schweigert gestern vor dem hiesigen Schwurgericht machte, recht symptomatisch. Wie wir bereits mitteilten, wurde der 29 Jahre alte Student der Chemie Fritz Nau aus Eisenburg, der am 22. Juli d. J. den Studenten der Medizin Walter Lipsch im Duell erschoss, vom hiesigen Schwurgericht zu zwei Jahren Festung verurteilt.

Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

Die Kammer zu Köln hat den Deutschen Handelstag darauf aufmerksam gemacht, daß trotz des dankenswerten Entgegenkommens der Postverwaltung in Bezug auf die Anlage neuer Fernspreisleitungen in ihrem Geschäftsbereich seit einer Reihe von Jahren fortgesetzt über eine zu starke Belastung wichtiger Fernleitungen Klage geführt werde.

255 Millionen auf 246 Millionen gestiegen sei. 1907 betrage sie 4 Milliarden. Durch diesen Zustand sei unser wirtschaftliches und politisches Ansehen im Auslande sehr beeinträchtigt.

Der Kaiser in England. — Sigeliste, 29. Nov. Der Kaiser unternahm gestern nachmittag eine Automobilsafari. Das Wetter hat sich gebessert. In Bournemouth gab gestern die Kapelle der „Hohenjoller“ im „Establishment, Wintergarten“ ein Konzert.

Die Krise in Portugal. — Lissabon, 29. Nov. Die Behörden entdeckten ein gefährliches Komplott, öffentliche Gebäude in die Luft zu sprengen und andere Dynamit-Attentate zu unternehmen.

Zur marokkanischen Angelegenheit. — Tanger, 29. Nov. Die Unterhandlungen zwischen dem englischen Gesandten und Kaiserin wegen Freilassung Macleans sind nunmehr beendet.

Marasch, 28. Nov. Dem „Journal des Debats“ wird von hier vom 22. November gemeldet, daß der Sultan Abdul Aziz sich durch Vermittlung des in Marasch eingetroffenen „Times“-Korrespondenten, Harris, bemühe, eine Ausöhnung mit seinem Bruder Muley Hafid zu erlangen.

Madrid, 29. Nov. (Tel.) Das Amtsblatt veröffentlicht eine Mitteilung, durch welche alle marokkanischen Häfen, mit Ausnahme von Tanger, Casablanca, Ceuta, Larache, Alhucenas und Berz de la Gomera für passiv erklärt werden.

Zur Reform u. Revolutionsbewegung in Rußland. — St. Petersburg, 29. Nov. Gestern wurden die wegen der Ermordung des Witauer Schulinspektors Petrov vom Kriegsgericht zum Tode verurteilten Reallehrer Gebrüder Josefson, die zu einem revolutionären Schülerkomitee gehörten, trotz der Intervention hochstehender Persönlichkeiten erschossen.

Odesa, 29. Nov. Nach der vorgestern durch Expropriatoren verübten Ausraubung des Komptoirs eines Moskauer Arbeiter-Verbandes in Odesa injenierten die Mitglieder des Verbandes des russischen Volkes große Erzeße gegen die Juden.

St. Petersburg, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

Berlin, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

Berlin, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

Berlin, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

Berlin, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

Berlin, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

Berlin, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

Berlin, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

Berlin, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

Berlin, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

Berlin, 29. Nov. Die Beratungen zwischen Kolonialamt und Reichsfinanzamt wegen der in einem Ergänzungsgesetz noch einzufordernden Kolonialbahnen sind wieder aufgenommen worden.

von Southampton, „Stutari“ von Konstantinopel, „Prinz Ludwig“ um 10 Uhr nachm. von Penang, „Barbarossa“ um 1 Uhr nachm. von New York.

Spielplan des Großh. Hoftheaters zu Karlsruhe. In Karlsruhe: Sonntag, 1. Dez.: Abt. B. 21. Ab. Vorst. „Margarete“, große Oper mit Ballet in 5 Akten v. Couvad. 7/7-10. Montag, 2.: 6. Vorst. auf Ab. „Der Ring des Nibelungen“, Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Vorabend: „Das Rheingold“, in einem Aufzuge. 7-10/10. Mittwoch, 4.: 7. Vorst. außer Ab. „Der Ring des Nibelungen“, Bühnenfestspiel von Richard Wagner. 1. Tag, „Die Walküre“ in 3 Akten. 6 1/2-11. Donnerstag, 5.: Abt. C. 19. Ab. Vorst. „Der Raub der Sabinerinnen“, Schwank in 4 Akten von Franz und Paul von Schönthan. Extrier: Alfred Meyer vom Stadttheater in Bremen a. G. 7-10/10. Freitag, 6.: Abt. A. 19. Ab. Vorst. „Goldfische“, Lustspiel in 4 Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg. 7-10/10. Samstag, 7.: 8. Vorst. außer Ab. „Der Ring des Nibelungen“, Bühnenfestspiel von Richard Wagner. 2. Tag, „Siegfried“ in 3 Akten. 6 1/2-11. Sonntag, 8.: Abt. C. 21. Ab. Vorst. „Miguelita“, Oper in 4 Akten Musik von Verdi. Libretto: Maria Pusil vom Kaiserjubiläums-Stadttheater in Wien. „Die Puppen“, Balletdramma. 6 1/2-10. Montag, 9.: Abt. A. 20. Ab. Vorst. „Marta oder der Markt von Richmond“, Oper in 4 Akten von J. Loth. Titelpartie: Maria Pusil vom Kaiserjubiläums-Stadttheater in Wien. 7-10/10. In Baden: Mittwoch, 4.: 8. Ab. Vorst. „Die Räuber“, Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. 6 bis nach 10/10.

Kräftigung bringt Scotts Emulsion Scotts Emulsion besteht nur aus den reinsten Rohmaterialien, und ausschließlich der feinsten Norwegische Dampfröhre wird dazu verwendet, der teurer als andere Tranen, aber auch weit nährreicher ist. Scotts Emulsion wird von uns ausschließlich im großen Verkauf und zwar nie lose nach Gewicht abgepackt, sondern nur in verbleibenden Originalpackungen in Karton mit unserer Schutzmarke (Fischer mit dem Fisch) und dem Namen Scott's Emulsion. Preis pro Flasche 1,50 Mk., pro 1/2 Liter 0,75 Mk., pro 1/4 Liter 0,375 Mk. unterhalb 0,25 Mk. pro 1/8 Liter. In Apotheken, Drogerien und Mineralwasserhandlungen, sowie in allen Apotheken, Drogerien und Mineralwasserhandlungen, sowie in allen Apotheken, Drogerien und Mineralwasserhandlungen.

Auskunfteien Bürgel gegr. 1885. ca. 500 Geschäftsstellen im In- u. Auslande. Einzel- und Abonnementauskünfte. Geschäftsstelle Karlsruhe, Kaiserstr. 100. Tel. 435. (Carl Sehmel).

BURGEFF GRIEN Zu beziehen durch den Weinhandel. Hurra, da fällt der erste Schnee! So freuen die Kinder und freuen sich. Aber wenn der Schnee auch Winterfreude anflügelnd, so kündigt er doch mehr Leiden der rauhen Jahreszeit an. Nun ist die Zeit der schweren Katarche mit all ihren quälenden und lästigen Erscheinungen und ein schwerer Winter steht einem Teil der Menschheit nie so recht gesund. Da muss man eben fleißig Haus ächte Sodener Mineral-Präparate gebrauchen. Die schärfsten die Schleimhäute gegen die gefährlichen Reizungen, die besitzigen jeden Husten, jede Heiserkeit und Verstopfung und bekommen dabei dem Magen ganz ausgezeichnet. Haus ächte Sodener, die man für 85 Pfennig in allen Apotheken, Drogerien und Mineralwasserhandlungen kauft, sollte eigentlich jeder Mensch in der Tasche tragen. 7665a

Geschäftliche Mitteilungen. Eine Neuigkeit eigener Art, wenigstens für hiesige Stadt, war es, als vor etwa 15 Jahren das Freizeitspiel H. V. i. e. r. in hiesigen Zeitungen die Einrichtung einer Puppen-Klinik ankündigte. Inwiefern dieses den Bedürfnissen entsprach, zeigt am besten die heutige Bedeutung dieses Geschäftes; man kann wohl behaupten, daß es kaum eine Karlsruherin gibt, die diese Puppenklinik noch nicht kennt. Reiche Erbsungen und Sachkenntnis, die dem Meister durch seine öfteren Reisen in das Heimatland der Puppenindustrie — Thüringen — und durch den Besuch der Leipziger Messe u. a. zur Verfügung stehen, sowie konsequente Leistungsfähigkeit, Neugierde, verbunden mit nützlichen Ratsen, begründen den Ruf der Firma. Um dem Puppen- bezw. Puppen-Reparaturen-Geschäft das ganze Interesse und die volle Aufmerksamkeit widmen zu können, hat es sich der Meister von Anfang an zum Geschäftsprinzip gemacht: keine anderen Spielwaren, sondern ausschließlich Puppen- und Puppen-Artikel, ein Umstand, der sicherlich nicht zu verkennende Vorteile bietet. Zu beachten ist dabei noch, daß das V. i. e. r. e. Geschäft seit Jahren in ein Spezial-Damen-Freizeitspiel umgewandelt ist und dadurch eine Puppenklinik geschaffen ist, wo die Damenwelt ungeniert ihre Wünsche vordringen kann. Mit dem Herannahen der Weihnachtszeit wird man in erster Linie auf die Verblüdung und Beglückung unserer lieben Kleinen bedacht sein und es wird daher zu einem Besuch — ohne Kaufzwang — der ersten und besten Karlsruher Puppen-Klinik, Kaiserstraße 223, die viel des Interessanten bietet, höchlichst eingeladen.

Deutscher Reichstag. — Berlin, 29. Nov. Am Bundesratsstische die Minister v. Rheinbaben, Schön, Bethmann-Hollweg, v. Einem und Dernburg. Präsident Graf Stolberg eröffnete die Sitzung um 1.20 Uhr. Der Vertrag zwischen Deutschland und den Niederlanden, betr. die Unfallversicherung wird nach kurzer Debatte angenommen. In der fortgesetzten Einberaumung führt Finanzminister v. Achenbach aus: Der Abgeordnete Wasser- mann habe gestern bezüglich der Reichsschulden gemeint, auch das Ausland habe seine Schuldenlast vermehrt. Dabei komme es doch sehr auf das Tempo an. (Sehr richtig.) Der Minister zieht einen Vergleich zwischen der Schuldenlast Englands und Frankreichs und betont, daß in dem Zeitraum von 1881 bis 1901 die Schuldenlast in Deutschland von

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd. # Bremen, 29. Nov. Angelommen am 27. Nov.: „Lüdingen“ um 12 Uhr mittags in Santos; am 28. Nov.: „Chemnitz“ um 9 Uhr vorm. in Bremerhaven, „Roon“ um 12 Uhr mittags in Suva, „Wittekind“ um 7 Uhr nachm. in Bremerhaven, „Samoder“ um 1 Uhr nachm. in Baltimore; am 29. Nov.: „Vor“ um 7 Uhr früh in Singapur. Abfertigt am 27. Nov.: „Wittekind“ um 3 Uhr nachm. Dover; am 28. Nov.: „Wittekind“ um 10 Uhr nachm. Vorkum Riff, „Schwaben“ um 5 Uhr nachm. Odesa Dienst. Abgegangen: am 26. Nov.: „Coblenz“ um 2 Uhr nachm. von Fundal; am 27. Nov.: „Nachen“ von Santos, „Kronprinzessin Cecilie“ um 3 Uhr nachm. von Southampton; am 28. Nov.: „Krefeld“ um 6 Uhr vorm. von Antwerpen, „Reise“ um 10 Uhr vorm.

Wetterbericht des Zentralbur. für Meteorol. u. Hydrol. über Norddeutschland lagert heute eine Depression, von der eine Rinne niedrigen Druckes gegen Südwesten über die südliche Nordsee und den Kanal hinweg bis zur Biscaya verläuft. Diese Rinne trennt ein Hochdruckgebiet, das über den britischen Inseln erschienen ist, von einem weiteren, welches das Festland bedeckt und einen Kern über der Wallonischinsel aufweist. In Deutschland ist das Wetter vorwiegend trüb, neblig und kühl, nur im Südwesten ist es heiter. Heiteres oder neblig-trockenes und untertags mildes Wetter ist zu erwarten.

### Alldeutscher Verband.

Am Donnerstag den 5. Dezember, 1/9 Uhr abends, im Saal III Schrempf,

### Vortrag

des Herrn Oberlehrer Lic. Dr. Kapp aus Mülhausen i. E. über:

### „Das deutsch Volkstum im Elsass“.

Unsere Mitglieder nebst Familienangehörigen, sowie alle Freunde der Sache sind freundlichst eingeladen. Eintritt frei. Zahlreicher Besuch erwünscht. 1753,21

Karlsruher Männer-Turnverein.



Gut Heil!

Samstag den 7. Dezember, abends 1/9 Uhr

### Schauturnen

in der Grossh. Zentraltturnhalle, Bismarckstrasse 12.

Nach demselben:

### Fest-Bankett

im Saale III der Brauerei Schrempf.

Wir laden unsere verehrl. Mitglieder hierzu freundlichst ein.

Der Turnrat. 17445

### Privatspargesellschaft in Karlsruhe.

Die Dividende für das Jahr 1907 ist vom Ausschuss durch Beschluss vom 18. November d. J. auf

### 15 Prozent des Zinsguthabens

festgesetzt worden.

Demnach erhalten die dividendenberechtigten Mitglieder aus ihrem Guthaben — bei Zusammenrechnung von Zins und Dividende — im ganzen etwas über 4 Mark vom Hundert.

Zugleich werden die geehrten Mitglieder ersucht, die Scharbücher, soweit in diesem Jahre eine Einlage oder Rückzahlung nicht mehr beabsichtigt wird, zur Zinsen- und Dividenden-Gutschrift in unserem Geschäftsbüro — Karlstraße Nr. 40 — in den Sesselfeststunden (morgens von 1/9 bis 12 Uhr und nachmittags von 3 bis 5 Uhr) baldigst abzugeben.

Karlsruhe, den 18. November 1907. 17223,33

Der Verwaltungsrat.

### Bäckermeistervereinigung Karlsruhe.

Ab 2. Dezember ds. Js.:

### Arbeitsnachweis und Herberge

### König von Württemberg

Ede Adler- und Zähringerstraße.

Sprechstunde von 11—1 Uhr. B42863

Karlsruhe — Festhalle.

Montag den 2. Dezember, abends 8 Uhr,

### Einmaliges Gastspiel

### Isadora Duncan

unter Mitwirkung von George Shapiro.

### Programm.

#### I. Teil: Chopin.

- 1. Polonaise op. 53 (Shapiro)
- 2. Mazurka C-dur, As-dur, H-moll, A-dur
- 3. Nocturne Es-dur (Shapiro)
- 4. Nocturne C-moll (Isadora Duncan)
- 5. Prélude-Bachmaninoff (Shapiro)
- 6. Valse Cis-moll, Ges-dur, Des-dur (Isadora Duncan)

#### II. Teil: Schubert.

- 1. Scherzo op. 39 Chopin (Shapiro)
- 2. Neue deutsche Tänze (Isadora Duncan)
- 3. Menuett G-dur (Shapiro)
- 4. Deutsche Tänze — neue Folge — (Isadora Duncan)

Konzertflügel: Rechstern von Herrn L. Schweisgut, Hoflief. Kassenöffnung 7 Uhr.

Eintrittskarten: Saal 5, 4, 3 Mk., Part.-Galerie I 5, 4, 3 Mk., Part.-Galerie II 3 Mk., Balkon 1, 3 Mk., Galerie 2,50 Mk., Saal offen 2 Mk., Galerie offen 1 Mk. im Vorverkauf in der

Musikalienhandlung Hans Schmidt, G. m. b. H.

Ecke Kaiser- und Lammstrasse, 17680

und an der Abendkasse. Eingang zum Saal und zur unteren Galerie durch die Garderobebauten rechts und links vom Hauptportal, zur oberen Galerie durch die Garderobebauten und auf den äusseren Galerieaufgängen rechts und links vom Hauptportal

### Großvater

Rühle, gepolstert, von 19 an, Nachtrühle von 10, 12, 16 an 12,6. Jul. Weinheimer, Kaiserstr. 81/83. 10465

# N. Breitbarth

Karlsruhe, Ecke Kaiser- und Herrenstrasse

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Telephon 1512

17974

empfiehlt als passende

## Weihnachts-Gechenke

Herren-Paletots

Knaben-Paletots

Wetter-Pelerinen

Herren-Anzüge

Knaben-Anzüge

Schlafröcke

Morgenröcke

Joppen

An den Sonntagen im Monat Dezember bleiben meine Verkaufsräume bis abends geöffnet.

Demnächst beginnt einer unserer gutbürgerlichen

### Tanzkurse

und bitten um gefl. Anmeldung.

16556 Gebr. Link,

10,8 Gartenstraße 58, III.

Reparaturen an

### Nähmaschinen

werd. prompt u. billigt ausgef. Bitte Postkarte zur Abholung.

### Neue Näh-Maschinen

Gebildet Haid & Neu

billigt.

Karl Jungk,

Birtel S. 13716

### Möbel,

Spiegel u. Pol'ervaren, ganze Wohnungs- u. rüchunge., liefert zu billigen Preisen, auch gegen Teilzahlung 17271

Möbelhaus Krone, Nr. 32.

### Jalousien u. Rolläden

fahrigiert in anerkannt solider Ausführung Reparaturen prompt und billigt.

Chr. Zimmerle,

Gewerstraße 36.

Telephon 350.

16265 5

### Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen. 13531. 96.23

Frau Löser, Neuwascherei,

Kreuzstraße 20, 1 Treppe.

### Auswahl und Preise

überrasschend.

Gr. iger Damen-Kleiderstoffe sind die be en, und wenn Sie vorteilhaft lau en wollen, verlangen Sie die neuen Muster vom Versandhaus Gustav Vogel, Greiz. — Vertreter gesucht. 9141a.6.6

Photograph. Atelier für Kunst und Gewerbe

## Eug. Butteweg

Amalienstrasse 37 Telephon 2140

Für Weihnachten bringe ich mein altrenommiertes Geschäft in empfehlende Erinnerung. Bei bekannt billigen Preisen vorzügliche Ausführung.

Spezialität: Kinder-Aufnahmen.

Aufträge für grössere Formate baldigst erbeten. 17588,3.3

Gold. Medaille Jubiläums-Ausstellung Karlsruhe 1907.

Wir liefern Monatsraten von 2 Mk. an gegen

Photog. Apparate Zithern aller Arten, Musikwerke Grammophone

Neueste Modelle aller moderneren Typ n. etc. sowie alle Utensilien zu massigsten Preisen.

Violinen Mandolinen, Gitarren, Harmonikas

selbstspielende, sowie Dreh-Instrumente mit Metallnoten, Automaten.

Garantiert echt, mit Hartgummi-Platten. Phonographen in erlesenen Holzgehäusen.

Goerz Trieder-Sinocles, Operngläser, Feldstecher

Preisbuch No. 77 mit vielen Abbildungen auf Verlangen gratis und frei. Postkarte genügt. Bial & Freund in Breslau II.

## Schuh-Bruder der billigste auf der ganzen Welt weil er nur verkauft gegen bares Geld!

Jetzt sind die Zeiten so schlecht! Das Geld immer so rar, und da sollte man sparen, wo man kann, und beim Schuh-Bruder spart man am meisten in Schuhwaren für

Herren-Haten, Schnallen- und Zugstiefel, Vorkalbl. Mk. 9.75, Wischl. Mk. 7.75

Damen-Schür., Knopf- und Zugstiefel, Vorkalbl. Mk. 8.75, Wischl. Mk. 6.50

Knaben-Halenstiefel, Vorkalbleber Mk. 8.—, Wischleber Mk. 6.— (Nr. 36—39)

Kinder-Stiefel, Vorkalbleber, von Mk. 4.— bis 6.50, Wischl. von Mk. 3.— bis 4.75.

Alles vom Guten das Beste und halten so lang und sind auch so gut, als von anderen teureren Geschäften, die 2 bis 6 Mk. mehr kosten, die auch nicht länger halten als meine billige Ware. Ich frage Jedes, halten die teureren Schuhwaren länger als 4 Paar Sohlen und Pied? Nein! Dies beweist doch jeder gute Schuhmacher. Das mein Schuhwarengeschäft bald die größten Einnahmen hat, beweist der Verkauf von guten Waren im letzten November (dieser Monat) von ca. 300 Paar im Preis von 200 Mark, trotz billigen Preis. Verdient ca. 100 Mark, aber für Annoncen ausgegeben. Darum kaufen Sie beim Schuh-Bruder, er ist der billigste und hat die beste Ware. 17720,2.2

Auf wer Stiefel braucht und sparen will, gehe zum

Schuh-Bruder Schuhmachermeister Schuhwarenhandlung Hirschstraße 10 nahe Kaiserstr.

# Fishels Schokoladenhaus, Kaiserstrasse 100 Pfeffernüsse, Spitzkugeln, Moppen, Honigkuchen, Aachener Printen. 17781

## Box-Calf

Ist das beste Leder für nasses Wetter.



Herren-Box-Calf-Stiefel

in den Preislagen von Mk. 8.50, 10.00, 12.00, 13.50, 15.00, 16.00, 18.00



Damen-Box-Calf-Stiefel

in den Preislagen von Mk. 7.50, 8.25, 9.00, 10.00, 10.75, 11.50, 12.00, 13.75, 15.00, 16.00, 18.00

Kinder-Box-Calf-Stiefel in allen Preislagen, je nach Grösse, im

## Schuhhaus Bertolde

Kaiserstrasse 76 • Marktplatz. Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

## Kupfer- & Verzinnerei

Fr. Emig, H. Bocks Nachf., Bahnhofstr. 12. Anfertigung aller Kupfer- & Verzinnerarbeiten, Verzinnen von Kochgeschirren aller Art für Hotels u. Private. Reelle Bedienung.

## Ia. Schwarzwälder Speck

Robert Sartory, Wolfach i. Kinzigtal. Wegen Aufgabe des Artikels, verkaufe ich mein vorband. Lager in 1000 Stk. 1.10 per Pfund ab hier gegen Nachnahme, bei Abnahme von mindestens 10 Pfund. Nur vorzügliche, tadellose Ware. 10118a.2.1

## Hohenlohesches Hafermehl

verhilft Erbrechen und Durchfall. Kinder, die Milch allein nicht vertragen, oder an englischer Krankheit leiden, gedeihen vorzüglich, sobald der Milch Hohenlohesches Hafermehl zugesetzt wird. Stets vorrätig in bester Qualität bei: Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55. 1244a

## Tageschäfte

Monatlich 800 bis 1000 Kronen und mehr zu verdienen durch rationelle Ausnutzung der täglichen Kurschwankungen an der Wiener Goldbörse mit kleinem Kapital und engbegrenztem Risiko. Näheres nur für ernste Reflektanten unter „Leichter Verdienst 9488a“ an die Expedition der „Bad. Presse“.

## Lizenzverkauf

hervorragender Neuheit (Handarbeit) für grösseren und kleineren Bezirk Massenartikel, der sichere Erfolg bei Heimen Mitteln bietet. Offerten unter Nr. B42981 an die Expedition der „Badischen Presse“ erbeten. 2.2

Miet-Verträge sind zu haben in der Exped. der „Badischen Presse“.

## Lieferung von Granitpflastersteinen

Die Lieferung von 2000 ehm Granitpflastersteinen soll im öffentlichen Wettbewerb vergeben werden. Angebote sind unter Verwendung der besonderen Vorzüge verpackt und mit entsprechender Aufschrift spätestens 17722.2.1 Mittwoch den 11. Dez. ds. Jrs. vormittags 10 Uhr bei uns einzureichen. Bedingungen und Angebotsvordrucke werden auf Verlangen kostenlos abgegeben. Karlsruhe, den 28. Nov. 1907. Städt. Tiefbauamt.

## Grosser Resten-Verkauf.

Stoffz. Anzug trüber Mk. 26. - jetzt Mk. 16. - 17756.3.1

## Aug. Mayer

Ede Nitterstrasse n. Zirkel. Die besten Kautschukstempel liefert GUST. HERDLE Stempel-Fabrik Karlruhe, I. Ebelstr. 13

## Photographisches Atelier

Werderstrasse 31 (Südstadt) liefert B42083.5.1 12 Bist von 1.80 Mk. an, Cabinet von 4.50 Mk. an.

## Hülsen-Früchte

neue, gutkochend, empfiehlt 2.1 in La. Ware 17745 Drog. W. Tscherning vorm. W. L. Schwaab. Mitgl. d. Rabattsparvereins.

Damen finden freundl. Aufnahme bei einer Hebammen. Str. Distretion. Auch briefl. Rat in allen Fällen. Frau Swart Ceintaurban, 121 Amsterdam. 2022.2.1



## Geld

wird in jeder Höhe auf Akzept gewährt, Hypothekenkaptal auch für industrielle Werke stets zur Hand. Finanzierungen jeglicher Art. Friedrich Krausbauer, Bank- und Hypotheken-Geschäft, Frankfurt-Main, Zell 14-16, gegründet 1896. Tel. 5835. Eingetragene Firma. Ia. Referenzen. 10118a

## Rentables Gut

zu pachten gesucht. Daselbe soll sich hauptsächlich für Vieh- und Schweinezucht eignen. Offerten unter F. K. 4950 an Rudolf Mosse, Karlsruhe. 17283.3.3

## Rüferhandwerkzeug

gebraucht, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Gef. Off. m. Preisang. usw. u. Nr. 10126a an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 2.1

## Bibliothek d. Unterhaltung u. des prakt. Wissens zu kaufen gesucht.

Offerten unter Nr. 10121a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.1

## Gaus-Verkauf.

wegen soj. Abreise, schönes, herrschaftl. u. Gesch. in bester Lage, u. d. gütig. Beding. mit 12-15 Mk. Anzahlg. Offerten unter Nr. B42245 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.1

## Statt jeder besonderen Anzeige.

Tiefbewegt geben wir hiermit Verwandten und Freunden die schmerzliche Nachricht, dass es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere unvergessliche, einzige Tochter, Schwester und Schwägerin

## Mina Schönherr

nach kurzer aber schwerer Krankheit an Typhus in Newark (Amerika) zu sich abzurufen. 17812

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Familie Schönherr, Hofseilerei. W. Schönherr u. Frau, geb. Gerteis, Freiburg.

## Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mitteilung, dass unsere liebe Tochter und Schwester

## Amelie Rupp

heute früh 1/8 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen: Friederike Rupp Witwe., geb. Kessler, Berta Rupp.

Die Beerdigung findet Sonntag 1/3 Uhr, vom Trauerhaus Rheinstraße 26 aus statt. B42553

## Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, für die schönen Blumenspenden, sowie für die zahlreiche Beteiligung am Begräbnis unserer lieben Entschlafenen

## Sofie Schillinger

sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus. B42211

## Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, 29. Nov. 1907.

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen die traurige Mitteilung, dass unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

## Karoline Faber

heute nacht an einem Herzschlag plötzlich verschieden ist. Karlsruhe, den 28. November 1907. 17759

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag vormittag 10 Uhr von der Leichenhalle des israel. Friedhofes aus statt.

## Trauer-Hüte

in grösster Auswahl bei L. Ph. Wilhelm Kaiserstrasse 205. Telephon 1609. 12780

## Gelegenheitskauf!

Ettlingen. Todesfallshalber ist in feiner, ruhiger Lage zu dem außergewöhnlich billigen Preis von 40000 Mk. verkäuflich: 2 1/2 Hekt. Villa mit Gartenhaus, geeignet zum Alleinbewohnen oder für Pension, mit ca. 37 Ar Garten, später Baugrund. Näheres durch Konkursverwalter Furmann in Ettlingen. 40118a

## Violine,

bessere, gut eingestrichelt, mit Bogen u. Rasten, zu verkaufen. B42229 Strichstraße 46, barriere.

## Zigarren-Geschäft,

fliegend, fränkisch, soj. zu verkaufen. Offerten unter Nr. B43086 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.2

## Chaiselongue,

neu, gut gearbeitet, für nur 24 Mark zu verkaufen. B42260 Donglasstr. 30, part.

## Puppenwagen, Puppenherd,

Sitzer und eine andere Modell-dampfmachine billig zu verkaufen. B42255 Rhlandstr. 6, 1. Stod.

## Gelegenheitskauf,

sehr schöne 14 L. gold. Herren-Sprungbedel-Uhr billig zu verkaufen. Kaiserstr. 17, Spt. 2. St. I.

## Grosser Schuhwaren-Weihnachts-Ausverkauf

Von heute bis Weihnachten offeriere:

Ia. Herren-Box-Calf-Schnürstiefel Mk. 8.50. 17800.2.1

Ia. Damen-Box-Calf-Schnür- u. Knopfstiefel Mk. 7.50 und Mk. 7.75.

Chevreaux-Damen-Schnürstiefel Mk. 6.50.

Auf alle übrigen Artikel 10% Rabatt.

## Josef Ettlinger

Schuhfabrikant 48 Kaiserstrasse 48. Große Reparaturwerkstätte. Anfertigung nach Maß.

## 1 gut erhalt. Piano,

verschied. Klagenmöbel u. sonst noch verschiedenes zu verkaufen. Anzuger. u. 2-4 Uhr. Spt. 38, III. B42205

## Fahrrad,

wie neu, billig zu verkaufen. B42230 Gerwigstr. 18, III. r.

## Fahrrad,

Markte Markt, neu, ist sportlich zu verkaufen. B42233 Spt. 25, 1. St.

## Ein schönes, gut erhaltenes Bett,

1 nussbaum pol. Granit, 1 Kommode, 1 runder Tisch ist billig zu verl. Gartenstr. 57, 5. St. B42205 Eine 555 gest. goldene 5.3

## Herrenuhrkette

wird sehr billig verkauft. B42688 Kronenstr. 51, 3. St. B42688

## Glaser- u. Schreinerwerkzeug

mit Hobelbank zu verkaufen. Offerten unter Nr. B42256 an die „Bad. Presse“.

## Hinterherstr. 7, 2. St. links ist ein guterhalt. vollst. Bett billig zu verkaufen.

B42210 Zu verkaufen eine Kinderbettlade, 1 Bank m. Hüft u. 1 Klagen-tischchen, alles gebr. aber gut erhalt. B42224 Waldstr. 54, im Laden.

## Eiserne Kinderbettstatt mit Matratze zu verkaufen.

B42255 Waldhornstr. 2, 3. St.

## Junger Forterrier

ist billig abzugeben. 43125.2.2 Kaiserstraße 33, II.

## hochfeine Kanarien-Sänger

(Kerngunde Weigl) billig abzugeben. Johann Schneider, Beiertheim, Maria-Alexandrastr. 32. - Bei Anfragen Mühlporto erbeten. B42226

## Kanarienhähne

sind zu verkaufen. B42137 Spt. 11, part.

Telephon 1017.

# Gebrüder Hirsch,

Kaiserstrasse 233.

Grossh. Bad. Hofphotographen.

## Atelier I. Ranges.

17775.2.1

Passendes Weihnachtsgeschenk.

### Vergrösserung

nach jedem Bild bei mässiger Berechnung.

Aufnahmen bei jeder Witterung, bei Tages- und bei elektrischem Licht bis abends 7 Uhr.

### Warenlager-Verkauf.

Das gesamte zur Konkursmasse der Kaufmann **Florian Schmider Witwe** hier gehörende Warenlager, bestehend in **Kolonial- und Manufakturwaren**, sowie **Damen- und Herren-Konfektionsartikeln**, bringe ich abteilungsweise in deren Verkaufung am **Dienstag den 3. Dezember d. Js.**, vorm. 10 Uhr, zu einer öffentlichen Versteigerung.

Bedingungen und Anschläge liegen bei dem Unterzeichneten auf **Wolfsch i. S.**, den 23. November 1907.

Der Konkursverwalter. 10032a.3.2  
**L. Rapp, Rechtskonsulent.**

### Ein Weihnachtsgeschenk

von bleibendem Wert  
ist eine Lebens- und Invaliditäts-Versicherungs-Police der „Germania“, Lebens-Versicherungs-Kassen-Gesellschaft zu Stettin.

**Unverfallbarkeit. Weltpolice. Unanfechtbarkeit.**

Sehr günstige Beteiligung der Versicherten am Reingewinn ohne Nachschußverpflichtung. 2002a

Sicherheitsfonds 388 Millionen Mark.  
Bezirks-Verwaltung der Germania, Strassburg i. E.



## A. Kneip

Werderplatz 34  
Erstes Bekleidungs-Etablissement der Südstadt.  
Inhaber der Goldenen Medaille  
erworben auf der ersten Internationalen Ausstellung in Wien

besitzt sich **Stoff-Lager** 16021.26.1  
mit ganz aparten Herbst- und Winter-Neuheiten in empfehlende Erinnerung zu bringen. — Kassakunden erhalten 6% Rabatt.

## Herren-Hemden

nach Mass  
unter Garantie für beste Ware u. tadellosen Sitz

empfiehlt billigst 16996.3.3

## Otto Fischer

(vorm. J. Stüber), Grossh. Hoflieferant.  
Kaiserstrasse 130. • Telephon 270.  
Aufträge für Weihnachten werden baldigst erbeten.  
Mitglied des Rabattparverloos.



## Stadtbekannt

ist der selbstgebrannte **Kaffee**

von Mk. 1.00 bis 2.00 per Pfund.  
Besonders empfehlenswert sind die Preislagen Mk. 1.20 und Mk. 1.40 per Pfund aus der 16326.4.4

## Drogerie Julius Dehn Nachf.,

Zähringerstrasse 55. Telephon 1909.  
Rabattmarken.  
NB. Jeden Dienstag u. Freitag frische Röstung.

### Günstige Gelegenheit!

Infolge günstigen und grossen Einkaufes, sowie durch direkten Import bin ich — trotz der gegenwärtig hohen Preissteigerung — in der angenehmen Lage, auf:

## Stranzfedern (10% Rabatt u. mehr)

(in nur garantiert echter Ware wie Amazonen, Etes, Banach's etc.) von 50 Pfg. per Stück an bis zur allerfeinsten Qualität zu gewähren. — Nur solange Vorrat. — Verkauft keine Dame sich von der Preiswürdigkeit zu überzeugen. 17767.5.1

W. Eims Nachfolger, Blumen- u. Kranzfabrik, Adlerstr. 7.

### Neues Fahrrad

mit 24 u. 26 Zoll. wegen Gier. 2. mit Nickelstift und Tellerwärmer ist billiger potentiell zu verkaufen. B43226 Durlach, Kronenstr. 1, II.

### Gr. Gasherd (Astania)

mit Nickelstift und Tellerwärmer ist wegen haltbarer zu verkaufen. B43214.2.1 Rthlandstr. 35, II.

## Carl Steinbach

Empfiehlt **Nähmaschinen**, Lang-, Schwing- u. Ringschiffle und Central-Bohin mit Stiel-Einrichtung, bei langjähriger Garantie, sowie günstige 17774.6.1

Teilzahlung.  
Reparaturen schnell und billig.

Empfiehlt **Ihre Sohlen** halten viermal länger und werden wasserfest, wenn Sie dieselben mit **„Hidit“** behandeln. 1 Glas 40 Pfg. bei **J. Lösch, Prog.**, Herrenstrasse 35.

## Herren-Stiefel

Box-Calf, Chevreaux und Lack



Reichste-Auswahl

Kaiserstrasse 187 • • • • • Telephon 1785

## Loew-Hoelzle

Ein **Schötel-Theaterplatz A** ist sofort abzugeben. B43108  
Kronstr. 35, 2. Etod.

## Haasenstein & Vogler A.G.

Karlsruhe, Kaiserstr. 136, I  
Aelteste Annoncen-Expedition

Gemüthl. Warengeschäft sucht **angehender Kommiss**

i. Kontor, Kenntnis d. Eisenwarenbranche erwünscht. Eintritt sofort. od. später. Off. u. L. 4010 an **Haasenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe.** 17798

### Heirat.

Seamster in einer grös. Stadt Badens, Mitte der 30er, evg., mit gutem Charakter und von angenehmen Aussehen, 3500 Mk. Gehalt, wünscht mit einer Dame im Entsprech. Alter zwecks Heirat bekannt zu werden. Damen, welche über einen guten häuslichen Sinn verfügen und ein eigenes **trautes Heim** zu gründen beabsichtigen, wollen gefl. Offerte mit genauer Angabe der Familien- und Vermögensverhältnisse unter **N. 4011** an **Haasenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe**, zur Weiterbeförderung einbringen. Verschwiegenheit zugesichert. 17797

Stadtrreisender zum Besuche der Kolonias, Spezialeisenwaren, Metallwaren, Handlungen, Konditorien, Restaurationen etc., für leicht veräuß. Konsumartikel gegen Provision gesucht. Offert. mit Angabe von Referenzen und Nr. 4010 D. an **Haasenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe**, erbeten. 10124a

Zum alsbaldigen Eintritt wird von einer **Grossbrauerei ein Kaufmann gesucht**, welcher das Inkasso auszuüben und sonstige Kontorarbeiten zu erledigen hat. Kautionsfähige Bewerber wollen Offerte mit Angabe der Gehaltsansprüche und Referenzen unter „**Brauerei**“ an **Haasenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe**, einreichen. 17517.3.2

**Fräulein**, solid u. zuverlässig u. mit schöner Handschrift für Kontor Bureau gesucht. Eintritt sofort. Stellung dauernd. Off. mit Gehaltsanprüch. u. Angabe bish. Tätigkeit sub **N. 3998** an **Haasenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe.** 17762.2.2

## Räumungs-Verkauf.

Wegen Umbau u. Vergrösserung meiner Geschäfts-Lokalitäten verkaufe ich **sämtliche** vorräthigen **Salons, Wohn-, Speise-, Herren- und Schlaf-Zimmer, sowie Einzel-Möbel** zu **enorm reduzierten** Preisen. 17294.3.3

## D. Reis,

Kronenstr. 37/39.

### Schweinefleisch!

Empfiehlt für morgen, **Samsdag**, auf dem **Wochenmarkt**:  
prima junges Schweinefleisch a Pfund 64 u. 68 Pfg.,  
prima Kalbfleisch a Pfund 72 Pfg., sowie  
prima Hundefleisch a Pfund 70 Pfg.  
**Karl Klein,** B43201  
2. Stand am Eingang der Kaiserstr.

### Schweinefleisch!

Morgen wird auf dem **Sophienmarkt** ausgebaut: Prima junges Schweinefleisch a 70 Pfg., prima Kalbfleisch a 70 Pfg., Kalbfleisch a 76 Pfg. Mein Stand ist der erste von der Scheffelstrasse an. B43248

Bittlich guten, sehr preiswerthen **Mittag- und Abenddinner** erhalten bessere Herren. 17810.5.1  
Lefingstrasse 74, 3. Et.

### Hühner,

selbstgezüchtet, 14 Stück mit Hahn wegen Platzmangel zu verkaufen. **Karlstr. 124, Verbrauchsener-Erheber.** B43229  
Dasselbst wird eine größere Puppe (gebraucht) zu kaufen gesucht.

### Heirat.

Fräulein, 36 Jahre alt, schön, intelligent, dunkelblond, ohne Anhang, mit Aussteuer von 5000 Mk. und einigen Tausend Mark Vermögen, wünscht sich mit einem Herrn gleichen Alters in geachteter Stellung möglichst bald zu verheiraten. Offerten bittet man unter Nr. B43224 in der Expedition der „Bad. Presse“ niederzulegen.

### Verloren

ein **Vortemonaie** mit 40-45 Mk. Inhalt. Abzugeben **Hotel zum Schwarzen Adler**, gegen guten Finderlohn. B43232

### Hund verlaufen

ein junger **Leuoberger** mit Tigerfarbe. Abzugeben **Ademischestrasse 42**, Laden. B43231  
Der **Kauf** wird gewarnt.

### Entlaufen

**Dackel**, H., gelber, mit hell-blauen Halsband. Abzugeben, geg. Belohnung, **Jähringerstr. 48**, part. B43247

### Entlaufen ein Bernhardiner

gesteckt, hat Halsband mit **Wesling** Aufschrift, auf den Namen „**Leo**“ hörend. Abzugeben B43249  
**Abzurück**, 68, 2. Etod. (Rüthig.).

### Tüchtige Damenschneiderin

empfiehlt sich für außer dem Hause. **Ademischestr. 44, 2. Et.** B43079.2.2

### Kleidermacherin

empfiehlt sich in u. außer dem Hause. **B43234 Marienstr. 63, III. Et.**

### Damenhüte

wird als garniert, **Herrenstr. 48, II.**  
An gutem bürgerlichen **Mittags- und Abenddinner** können noch einige Herren teilnehmen. **B43005.3.2 Adlerstr. 32, 3. Et.**

### Wer leiht

einem alleinst. freibiamen Mann **300 Mark** zu 6% und pünktliche monatliche Rückzahlung. Offert. unter **B43202** an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten.

### Grammophon, passendes Weihnachtsgeschenk.

ist mit 48 Platten zu 65 Mk. zu verkaufen. Zu erfragen unter Nr. **B43218** in der Exped. der „Bad. Presse“ erb.

### Ziehharmonika!

schöner Ton, billig zu verkaufen. **B43199 Durlacherstr. 59 III.**

**1 Viola u. 1 Geige** sind wegen Aufgabe der Konzertreisen billig zu verkaufen. **B43189 Wolf, Rriegstr. 78, rechts.**

Moderne und klassische  
Kunstblätter.  
Grosses Lager  
eingerahmter Bilder.

**E. Büchle,**  
Kunsthandlung und Rahmenfabrik,  
Kaiserstrasse 149.

Photographie- und  
Bilderrahmen.  
Eigene Werkstätte.  
Billige Preise. 15896\*

**Orthopädische Turnanstalt**  
15884.6.3 Kaiserstrasse 100, 2. Stock,  
Franziska Karnatz.  
Sprechstunden täglich (ausser Sonntags) von 1/2 bis 1 Uhr.

Titt. Vereinen und Gesellschaften erlaube mir meinen  
**SAAL**  
in empfehlende Erinnerung zu bringen. Zugleich teile mit, daß ich Stenhanstags, sowie im Januar noch verschiedene Samstage und Sonntage zu vergeben habe.  
Hochachtungsvoll B43217  
**Daniel Kimmel, Monopolhotel.**  
NB. An einigen Tagen in der Woche würde ich den Saal auch zu Tanzstunden abgeben.

Garantiert 16212.10.10  
**schmerzlose Zahnoperationen**  
werden tägl. (in Narkose) unt. ärztl. Leitung ausgeführt.  
**Zahnatelier Häusler**  
Teleph. 2156 Amalienstr. 25a hinter Hauptpost.

Der beste Erwerb für Hausindustrie ist ihrer vielen Vorteile wegen unsere  
**Strickmaschine.**  
außerordentl. Leistungsfähigkeit, große Nadelersparnis, Verminderung von Fällmaschinen, große Plagensparnis, Strickunterricht gratis. 17235.20.2  
Maschinen stets vorräthig am Lager.  
**Schwinn & Ehrfeld,**  
Karlsruhe, Kaiserstrasse 99, Telefon 102.

Spezialität in **Christbaumschmuck**  
(separate Abteilung)  
Prachtvolle Neuheiten, billigster Preis  
ebenso  
Spezialität in Christbaumkerzen  
in echtem Wachs, Stearin u. Paraffin.  
Schönste und größte Auswahl am Platze.  
Bitte meine Schaufenster zu beachten.  
**Gustav Bender**  
vormals Carl Malzacher, Hofl.,  
Lammstraße 5. 17762  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**1907er Apfelwein,**  
vergohren, aber noch nicht hell, aus vorzüglichsten Mostäpfeln bereitet. Liefert in bekannter, feinsten Qualität zu 28 Pfg. per Liter die Kelterei von  
**A. Hörth, Ottersweier (Baden),**  
Zuhaber der Weimarer Staatsmedaille, eines Ehrenpreises Sr. Hoheit d. 10.2 Herzogs von Sachsen Weimaringen, gold u. silb. Medaillen. 10921a

Die beste Gelegenheit  
einen soliden, eleganten und sehr billigen  
**Stiefel**  
zu erhalten, haben Sie, wenn Sie im  
**Schuhhaus z. billigen Quelle**  
17a Kronenstrasse 17a 17735  
einkaufen.

**Bärenzwinger.**  
Samstag den 30. Nov. d. J.:  
Musikalischer Familienabend  
im Museumsaal.  
8.3 Beginn 8 Uhr. 1744  
Nach Schluß des musikalischen Teils:  
Tanz.

**Massage**  
und elektrische 16479\*  
Vibrationsmassage  
wird durch ärztlich ge-  
chultes Personal in und ausserhalb des  
Friedrichsbades ausgeführt.

BERLINER  
Ausstellungs-  
**LOSE à 1 Mk.**  
Ziehung unwiderruflich 5. Dezember u. folg. Tage,  
10991 Gewinne im Gesamtwerte von  
**300 000** Mark  
Hauptgewinne à 60 000, 40 000, 25 000  
usw. usw. sind in allen  
Lotteriegeschäften und den durch Plakate  
kenntlichen Verkaufsstellen zu haben.  
**A. Mölling, Berlin, Voßstr. 17.**  
Carl Götz, Bankgeschäft,  
Karlsruhe, Reibelstrasse 11 16.

**Gänselebern und Wildpasteten**  
von 3 Mk. an, sowie im Ansehnitt (schön arrangierte Platten) empfiehlt täglich frisch in bekannter Qualität 15766\*  
Konditorei **Jul. Lieb Nachf.**  
Kaiserstrasse 239 Telefon 2378.

**Cervelatwurst u. Salami**  
Pfd. 1.20, bei 5 Pfd. à 1.10  
**Mettwurst, harte,**  
zum Kochen und Rohessen  
Pfd. 85 S., bei 5 Pfd. à 75 S.  
**Schweinefleisch, deutsch**  
Pfd. 68 S., bei 5 Pfd. à 65 S.  
**Schweinefleisch, amerik.**  
Pfd. 60 S., bei 5 Pfd. à 58 S.  
empfiehlt 15010\*  
**Fr. W. Hauser Wwe.**  
Nachfolger Hermann Kussmaul,  
Erbsprinzenstraße 21.  
Telephon 464.

**Delikatess-Sauerkraut**  
von frischer Sendung  
5.4 empfiehlt 16544  
**W. Erb, am Lidellplatz.**

**Futter-Streu-Düngemittel**  
aller Art empfiehlt  
**R. Baumann,**  
Akademiestr. 20,  
Karlsruhe.

**Eier**  
la. Kalkeier  
das Stück 5 Pfg.,  
grosse Kocheier  
das Stück 6 Pfg.  
bei **M. Freund Nachflg.**  
Waldstr. 33. B43219

**Geld-Darlehen**  
auf Schuldschein, Möbel, Wechsel,  
Hypothek etc. nach u. distret. 10.2  
**A. Haller, Strassburg i. Els.,**  
Brogliplatz 10. Rückporto. 100.4a

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe**  
Herrenstrasse 14. 17764.2.1  
Vom 1. bis 22. Dezember auch Sonntags von 11 Uhr ab geöffnet.



1857 50 1907  
Versuchen Sie gefl. 4610a.15.14  
**Schuster's Jubiläums-Kaffee**  
Hervorragende Qualitäten.  
Erprobte bewährte Mischungen.  
Käuflich zu 65, 70, 75, 80, 85, 90  
und 95 Pfg. das 1/2 Pfund.  
Kaffee-Gross-Rösterei **M. Schuster, Bonn.**  
Vertreter: **N. Sinsheimer, Karlsruhe, Bahnhofstr. 4.**  
Telephon 2261.

**„Alte Brauerei Printz“**  
Guten Mittagsbrot von 50 Pfg. an  
Auswahlreiche Abendkarte  
zu billigen Preisen.  
Bikante Frühstücke von 35 Pfg. an  
empfiehlt 17784  
Frau Engelbert Hammerl Wtw.,  
Herrenstraße 4.

**Gratis**  
versendet d. Katalog  
über neue im Preise  
herabgesetzte Bücher  
auf Verlangen 10079a  
die Hofbuchhandlung  
**Josef Singer**  
Strassburg i. E. Meisengasse 21.

Gelegenheit! Gelegenheit!  
**720000 Liter**  
unverschnittener Naturwein  
persönlich seinerzeit beim Produzenten gekauft  
und bereits hier im Zollkeller lagernd: p. 100 Lt.  
**Roussillon** angenehmer 1906 48, 50, 52. M.  
Tischwein  
**Algérie** kräftig u. gedeckt 1906 55, 60. M.  
**Bordeaux St. Emilionnais** 1906 geschmack- 65. M.  
voll  
**„ Segonzac Blayais** 1906 Zukunfts- 75. M.  
wein  
**Bourret Picqoul weiss** 1906 54. M.  
**Bordeaux Blanc Côtes** 1906 58. M.  
Lieferung nur gegen bar quarterte Rechnung  
o. or Nachnahme  
i. Leihfass v 25 Lt. an frei Haus od. Bahnhof hier, steuer-,  
oktroi- und accisefrei, Zollabfertigung 30 Pfg. per Sendung.  
Proben gratis. 9413a.10.6  
**Ed. Schnitzler, Strassburg i. E.,**  
Weingrosshandlung und Weingutsbesitzer.  
Telephon 60. Bu eau: Langstrasse 136. Gegründet 1832.

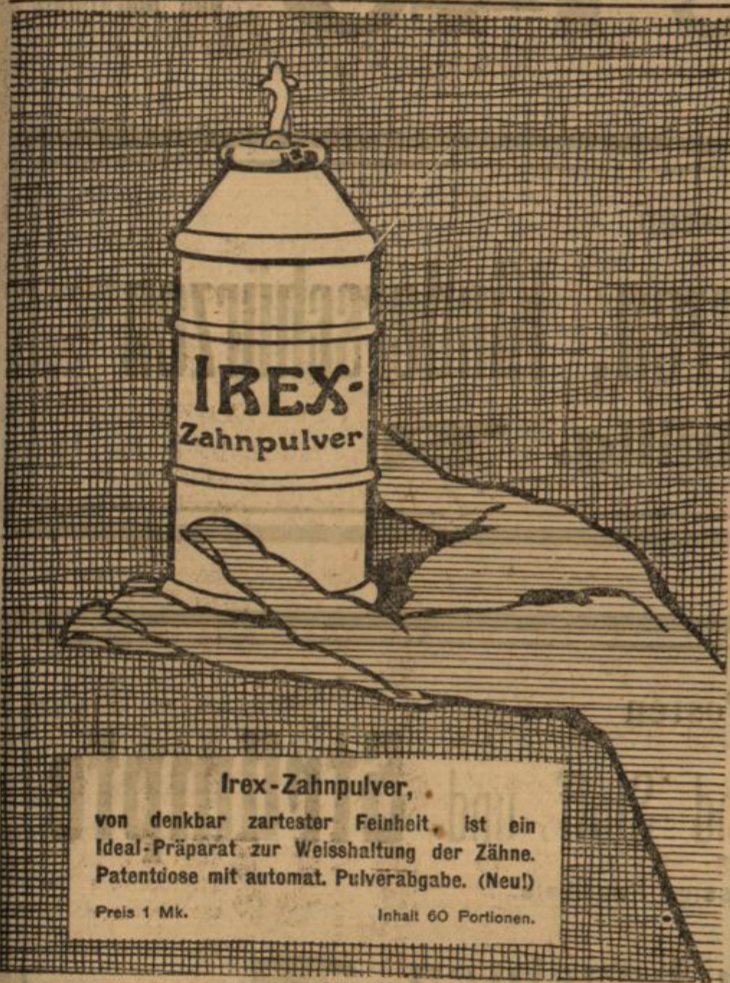
Wer benötigt  
**Möbel?**  
Ein erfülltes Möbelgeschäft,  
ke n Abz...ungso schön,  
die ert vollständige Aussternern,  
sowie einzelne Möbelstücke  
ohne jeden Preisauflage  
zu sehr billigen Preisen auf  
monatliche Zahlungen. Ver-  
samwiegeneit selbst ver ändlich.  
Solvente Personen wollen  
ihre Adresse und Bedarf u. ter  
Nr. 163 4 an die Expedition der  
„Bad. Presse“ senden und er-  
folgt schnell e Erledigung.\*

**Billig zu verkaufen:**  
1 neue Nähmaschine, 1 Schneidernä-  
maschine (bereits neu), 1 engl. Schlaf-  
zimmereinrichtung, ein Paar Betten,  
wenig gebraucht, 1 Vertiko, 4 Kleider-  
schränke, 2 Küchenschränke, 3 Stö-  
cherde, verschiedene gebrauchte Betten  
(auch eiserne), 1 Gasluce, 1 Gas-  
lampe zum Hängen, 2 Transport-  
Dreihäder, 2 neue u. 3 geräumte  
Divan, eine Partie neues Federbett,  
1 Wideltonmode, 2 Waschtische, ver-  
schiedene Zimmertische, 1 Auszieht-  
tisch, 1 Buffet, 1 Tisch neineinrichtung,  
sowie eine Partie Bilder (Eel-Ge-  
mälde) darunter antike 1753.4.3  
**Heinrich Karrer,**  
An- und Verkaufsinstitut, Feuer-  
sicheres Lagerhaus,  
Karlsruhe-Mühlburg, Philippsstr. 19.  
Telephon 1659.

**Ca. 2500 qm Platz**  
wobon 1500 qm bebaut mit gut erhaltenem Fabrikgebäude und  
einer nahezu neuen Dampfanlage von 40 HP., mit Bahn-  
anschlussgeleise, geeignet für jeden Fabrikbetrieb, an großem  
Knotenpunkt Badens gelegen, ist zu verpachten eventl. zu  
verkaufen. Näheres unter Chiffre G. 3984 an **Hausen-  
stein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.** 17741\*

**Wegen Wegzug**  
1 guterhalt. Badewanne, 1 Koch-  
herd, 1 Gasherd, 1 Dienstoff-  
besteck mit Holz und Beschäftig.,  
2 Angelorbser u. andere Möbel-  
pflanzen, eine Anzahl Blumen-  
tischen für Feuer und Balkone (be-  
pflanzt), 1 alt. Stumentisch, eine  
Partie Stumentische u. Unterfüße,  
Gartengeräte, Weinflaschen, 2  
neue bad. Fahnen bill. abzugeben.  
B43069.2.2 Partstraße 27, 11.

10/10 Samstag Sonntag Montag auf sämtliche 17511 Herren-Stiefel Geschwist. Knopf.



Irex-Zahnpulver, von denkbar zartester Feinheit, ist ein Ideal-Präparat zur Weisshaltung der Zähne. Patentlos mit automat. Pulverabgabe. (Neu) Preis 1 Mk. Inhalt 60 Portionen.

Volontär gesucht. Kenntnisse in Stenographie (Gabelberger) und Schreibmaschine (Voll) erwünscht. 17754 Karlsruhe, den 29. Novbr. 1907. Verwaltung des Stadt Krankenhauses.

Fräulein für Kasse u. Bücher sof. gesucht. Offert. mit Zeugnissen und Bild unter 17769 an die Expedition der 'Badischen Presse'.

Gewandte Buchhalterin per sofort oder 1. Jan. 1908 gesucht. K. Brill, Wurfabrik, 10021a.3.2 Baden-Baden.

Reisedamen zum Besuch von Privatlandschaft gegen hohes Entkommen gef. Off., mögl. mit Bild, erbeten. 10106a.2.1 Corset- u. Jupon-Fabrik R. Hänsel, Freiberg i. Sa. Pforten fürstl. Häuser.

Stautionsfähiger Bureaudiener, schreibkundig, möglichst gelernter Buchbinder, per 1. Januar gesucht. Offerten unter Nr. 17728 an die Exp. der 'Bad. Presse' erb. 8.1

Perfekte Köchin gesucht. Eintritt möglichst bald. 10129a Gasthof zur Blume, Rastatt.

Ein tüchtiges Mädchen sofort gesucht. Amalienstraße 27. part. 17813

Gesucht eine Lauffrau gegen gute Löhne. Zu erfragen Sophienstraße 81, 2. Stod. B432.1

Monatsfrau gesucht für sofort. B43157 Humboldtstr. 35, III, r. Meintliche Frau für Samstag nachmittag gesucht. B43040.2.2 Veitheimer-Allee 10, 2. St.

3 Weißzeugnäherinnen gesucht. Eintritt sofort. 17755 Karlsruhe, den 29. Novbr. 1907. Verwaltung des Stadt Krankenhauses.

Jüngere Arbeiterinnen für Damenschneiderei per sofort gesucht. Girschtstraße 66, II. B43128.2.2

Tüchtige Tailnarbeiterin für sofort gesucht. B43196 S. Mollert, Walldür. 60, part.

Mädchen, welches das Kleidermachen gründl. erlernt, w. kann sof. eintritt. Rudolfstr. 26, IV, r. B43277

Büglerin für Stärkwäsche sofort ge'ndt. Neuwalcheri Fr. Maisch, B42932 Adlerstr. 32.

Stellen suchen Eine Kellnerin sucht sogleich Stelle in Restaurant oder auswärtig. Näheres B43252 Mühlburg, Rheinstr. 43, 3. St.

Stellung-suchenden Damen und Herren die einen besser bezahlten Posten auf kaufm. Bureau wünschen, empfehle ich den Besuch meiner Kurie in: Schönschreiben, Stenographie, Buchführung (einf., dopp., amerik.), Maschinenschreiben, Kaudschrift, kaufmänn. Rechnen, Wechsellehre, Korrespondenz etc. a Kursus 10-15 Mk. Am 2. Dezember beginnen größere Kurse.

Tages- u. Abendkurse. Nachweisbar erfolgreiche kostens-lose Stellenvermittlung. Ausführl. Auskunft u. Prospekt gratis durch die 17534.3.3 Handelschule 'Merkur' Karlsruhe, Kaiserstr. 113. Telephon 2018.

Junges Ehepaar, welches einige Jahre eigenes Geschäft führte, sucht Uebernahme einer größeren Filiale hier oder in Umgegend. Gef. Offerten unter Nr. 17604 an die Expedition der 'Bad. Presse' erb. 3.2

Zu vermieten Für Buchbinder! 2.1 Zu einem größeren Fabrikort, in dem noch kein Buchbinder, der überreiche Beschäftigung finden würde, vorhanden ist, ist ein in bester Geschäftslage befindlicher Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres unter 10099a in der Exp. der 'Bad. Presse'.

Zu vermieten Weihenstraße 23, 2. Stod, eine 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche, Keller u. Stamm mit Nachschlaf per 1. Januar. B42670.3.3

Amalienstr. 83 (Kaiserplatz) ist die neu hergerichtete Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badzimmer, Speisekammer, Treppenzimmer etc. zu vermieten. Näheres im 3. Stod. B42830.4.2

4 Zimmer-Wohnung mit Zubehör (Bad, Garten) auf Mitte Dezember zu vermieten. B43075 Gas-Badeeinrichtung (Modell 1907) preiswert zu verkaufen. Nooerstraße 16, II.

3 Zimmer-Wohnung zu vermieten Mendelssohnplatz 2, Ecke Kriegsstraße (nahe beim Hauptbahnhof) ist im 3. Stod eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Manarde u. reichlichem Zubehör an eine kleine Familie auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Mendelssohnplatz 3, 4. Stod. 18906

Grosse 3 Zimmerwohnung, neuzeitlich eingerichtet, auf sofort oder 1. Dezember in Gerwigstraße 36 zu vermieten. Näheres Marienstraße 63, 16467.8.8 Bureau.

Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, neu hergerichtet, nebst Zubehör sofort oder spä er billig zu vermieten. Zu erf. Schwanstr. 62, II. B42945.3.2

In Pforzheim zu vermieten! 1 grosser Eckladen für jedes Geschäft passend, 2 kleinere Läden für Friseur, Weisswarsengeschäft, Wurstwiederlage etc. sehr geeignet für Weihnachts-Ausverkäufe! Näheres zu erfahren durch 10097a.2.1 Salomon Metzger, Güteragentur u. Hypothekengeschäft Pforzheim. — Telephon Nr. 217.

Schöne 2 Zimmer-Wohnung, Küche mit Kochgas, sogleich zu vermieten. Näheres Marienstr. 70, II. B42939

Regenfeldstr. 17 ist im 3. St. eine Wohnung von 3 Zimmern und sonstigem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stod daselbst. B43197.2.1

Durlacherallee 39 ist 3 Zimmerwohnung mit Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod. B37624

Göthestraße 8 ist im 3. St. wegen Wegzug 3 Zimmer-Wohnung mit Manarde auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 2. St. r. B43035.3.2

Girschtstr. 16, nächst Kaiserstr. sind im Hochgebäude, 2. Stod, 2 kleine Zimmer mit Keller (ohne Küche) sofort oder später zu vermieten für monatlich 9 Mk. B43215

Reisingstraße 41 ist eine schöne Wohnung von 1 Zimmer, Küche u. Keller auf sof. zu vermieten. Näh. an erf. im 4. St. Abbs. B4007.3.2

Marienstr. 19 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf sofort od. später zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses. B42609

Parkestraße 27, 1 Tr. hoch, schöne 6 Zimmerwohnung zu 1200 Mk. per 1. Januar zu vermieten. Näh. daselbst. B4354.3.1

Manfredenstraße 18 ist eine freundl. Mansardenwohnung v. 1 Zimm., Küche u. Keller per sof. zu vermieten. Näheres 2. Stod. B42875.2.2

Rudolfstraße 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubehö- sofort oder später zu vermieten. Näheres 2. Stod. B4272.3.2

Do. Str. 36, Neubau, ist auf sofort o. später eine schöne 3 Zimmer-wohnung zu vermieten. B42725. Näh. Nooerstr. 24, v.

Veitheimer, Breitestr. 110 ist ein Zimmer mit Küche an einzelne Person sofort oder später zu vermieten. B43073.2.2

Parterrezimmer, hübsch möbliert, für Mt. Dezbr. billig zu vermieten. B43268

Ravellenstraße 74, part. Zwei schön möbl. Zimmer, Wohn- u. Schlafzimmer, sind sogleich zu vermieten. B43251 Girscht 26, 2. Stod.

Leopoldstraße 15, III, 3.3 ist ein schön möbliert. Zimmer mit gut. Pension zu vermieten. B42663

Sofort zu vermieten hübsch möbl. r. s., behagliches Zimmer mit Frühstück Mt. 20.-. 17789 Ge renstraße 48, II.

Zwei sehr gut möbl. Zimmer m. 1 od. 2 Betten, ohne vis-a-vis, mer- ob. billig vermietet. B43264.3.1 Zu erfrag. Sofienstr. 85, v.

Schlafstelle, schönes, gr. Zimmer, n. d. Straße geh., an 1 oder 2 Arbeiter billig zu vermieten. Sofienstr. 62, IV, lfs. B43212

Bismarckstraße 31 ist ein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension an einen jungen Herrn, Schüler od. solides Fräulein sof. zu vermieten. Zu erf. daselbst part. B43261.2.1

Gartenstraße 52 ist ein schön möbl. Zimmer in schöner freier Lage zu vermieten. Näh. partiere. B42837

Gerwigstr. 22, part., links, möbl. Zimmer an anst. Arbeiter sof. zu vermieten. Nr. 14 M. m. Frhst. B43262

Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße, 1 Tr. ist ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. B43120.2.2

Herrenstr. 64, 3. St., ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. oder 15. Dezember zu vermieten. B43262

Girschtstr. 75, 4. St., ist ein febl. möbl. Zimmer billig zu vermieten. B43190.3.1

Kaiserstr. 19, in nächster Nähe der Hochschule, ist im 3. St. ein großes, auf die Straße geh., schön möbliert. Zimmer ohne vis-a-vis, mit oder ohne Pension auf 1. Dez. billig zu vermieten. B42900

Zu erfragen daselbst 2 Tr. hoch. Ravensstr. 70, 2. St., ist ein gut möbl. Balkonzimmer in freier Lage sofort oder später zu vermieten. B43191

Karlstraße 15, 2 Treppen, ist ein hübsches Zimmer mit guter Pension zu vermieten. B43023.2.2

Karlstraße 76, Stöps., 4. St. I, ist ein freundlich möbl. Zimmer hübsch zu vermieten. B43192

Lahnstraße 1, 2. Stod, ist ein möbl. Zimmer mit besond. Eing. auf 1. Dez. zu vermieten. B43001.2.2

Vintenerstraße 9, 2. Stod, Eingang Stephanienstraße, ist ein gut möbl. Zimmer mit Pension an einen sol. Herrn zu vermieten. B42749.3.2

Morgenstraße 25, part., ist schönes Mansardenzimmer, möbl. oder unmobliert, auf sof. od. später billig zu vermieten. B42749.3.2

Rudolfstraße 23, 3. Stod rechtig umänder. bef. Arbeit, in Kost u. Logis sofort gesucht. B43118.2.2

Schillerstraße 39, 4. St., ist ein febl. möbl. Zimmer in ruhigen Hause an solchen Herrn oder Fräul. sof. zu vermieten. B43195

Schäferstr. 93, 3. Stod, ist schön möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sof. bill. zu verm. B43250.2.1

Jährigerstr. 26, 3. Stod ist ein möbl. Mansardenzimmer auf sogl. od. bis 1. Dez. zu verm. B43209

Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist sofort oder später an einzelne Person zu vermieten. Näh. B43133.1.1 Marienstr. 70, II.

Miet-Gesuche: Beamtenswitwe mit Loch. sucht bis 1. Mai febl. 3 Zimmerwohnung oder 2 gr. Zimmer mit Alkov. Nähe Mühlburgertor. 2.1 Offerten unter Nr. B43258 an die Exp. der 'Bad. Presse' erbeten.

Zimmer-Verkauf. Ein Fräulein sucht Zimmer-Verkauf. Ein Fräulein sucht per 1. Januar, in der Nähe des Durlacher Forst, möbl. bezugsbares Zimmer, mögl. mit voller Pension u. Familienanschluss. Gef. Offert mit Preisang. unter B43223 an die Exp. der 'Bad. Presse' erbeten.

Christbäume, ca. 3000 Stück, hat zu verkaufen Fr. August Schaeffgen, Haslach i. S. 10101a

Groß-Kapitalist als stiller Teilhaber gesucht von hervorrag., leistungsfäh., blüh. Fabrikgeschäft. Kapital von sich mit 10 bis 15% verzinsen. Offerten unter Nr. 3 an 10127a

Jubiläumstau Mannheim. Ein eleganter, neuer Kinderwagen sehr zu verkaufen. B43227 Hüppertstr. 30, 3. Stod.

Stellen finden. Violinlehrer gesucht. Offerten mit Preisangebe unter Nr. B43206 an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten

Für Kolonialwaren-Geschäft ein gros wird tüchtiger, energischer junger Mann, nicht unter 24 Jahren, bei guter Bezahlung als Magaziniere gesucht. Offerten unter Nr. 10106a besördert die Exp. der 'Bad. Presse'. 2.1

Eritklaffiger Vertreter für den Platz Karlsruhe gesucht. Offerten mit Angabe der vertretenen Firmen werden nur von eingeführten, tüchtigen Herren berücksichtigt.

Westfälische Tischfabrik, Soest. 10085a

Wer Stellung sucht bei Langbein, 'Deutsche Dalanzepok' Erlingen 76. 9463a.9.6

Wein-Reisender für größere Weinabnahme gesucht. Nur solche Bewerber wollen sich melden, welche mit Erfolg gereist haben, kautionsfähig sind und in Besitz guter Zeugnisse sind. Offerten unter Nr. 17481 an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten.

Diplomierter Maschineningenieur, praktisch veranlagt, energisch, evange- lisch, Alter 28-32 Jahre, mit nachweislich erfolgreicher Fabrik- praxis, auch in elektr. Einrichtungen bewandert, befähigt und ge- wisst, sich in Textilbetrieben mit chemischen Nebenbetrieben dauernd fabriktorisch einzuarbeiten, findet

Lebensstellung. Studienausweis, Zeugnis über bisherige Tätigkeit, Photographie und Familienverhältnisse erbeten sub 'Mühlhausen i. Elsaß 682' an Rudolf Wölfe, Frankfurt a. M. Eingefandtes wird bei Nichtkon- zentrierung direkt retourniert.

Tüchtiger junger Mann mit schöner Handschrift für Bureau und Reise, der längere Zeit in der Spiritosenbranche tätig gewesen, per 1. Januar 1908 gesucht. 17663.3.2

1. Billigheimer junior, Brennerstr. 86, Karlsruhe, Schützstraße 86.

Lohnende Vertretung zu vergeben an einen Herrn, der bei Behörden, in Architekten- und Bankreisen gut eingeführt ist. Offerten unter Nr. 9999a an die Expedition der 'Bad. Presse' erb.

Bertreter B43203 2.1 geg. hohe Brod, bei Herren Schneidern eingeführt, wird sofort von Barter Modeljournal gesucht. Offerten mit Referenzen an J. F. A. P. Hotel Eng. Karlruhe, am Bahnhof.



Samstag den 30. November beginnt mein

# Grosser Weihnachts-Verkauf

zwischen Lammstr.  
und Marktplatz

## Kaiserstrasse 143

zwischen Lammstr.  
und Marktplatz

Ganz besonders  
für  
**Weihnachts-  
Geschenke**  
geeignet.



Nur soweit Vorrat.

Grosse Posten  
**Hausschürzen, Zierschürzen, Kinderschürzen**  
enorm billig.

Grosse Posten  
**Handschuhe** in Glacé und Stoff und **Strümpfe**  
nur erprobte erstklassige Fabrikate.  
Besonders zu beachten.

Grosse Posten 17758  
**Wiener Pelzwaren**  
zu staunend billigen Preisen.

In allen Abteilungen ganz besonders reduzierte Gelegenheitskäufe.

# Paul Burchard

Kaiserstr. 143.

Telephon 2191.

Karlfriedrichstr. 24.